Zeitungsartikel Rhein-Neckar-Zeitung vom 24.11.2016

Karateka legten Prüfung ab

Mosbach. Die Dan-Anwärter des International Goju-Kan Karate-Do Renmei traten im Budokan Heilbronn die diesjährige Danprüfung (Meisterprüfung) an. Darunter waren auch fünf Mitglieder des Mosbacher Karate-Verein: Marion Erb (Neckargemünd, 2. Dan), Domenico Mazzella di Bosco (Obrigheim, 2. Dan), Jürgen Schust (Lohrbach, 1. Dan), Wolfram Vögele (Neckarelz, 3. Dan) und Uwe Wolloner (Neckarelz, 1. Dan).

Nachdem sich die Kandidaten seit Januar mit konsequentem Training vorbereitet hatten, fand zunächst der Prüfungsvorbereitungslehrgang statt, in dem die Prüfungsinhalte abgefragt und letztmals vorbereitet wurden. Dann stand die eigentliche Prüfung an. Unter dem kritischen Blick der Prüfer Shihan (hoher Meister) Funasako (9. Dan IGKR) und Shihan Minithanthri (7. Dan Shito Ryu) wurden die Inhalte aus den Bereichen Kihon (Technik-Grundschule), Kihon Ido (Techniken in der Bewegung), Yakusoku Kumite (abgesprochener Kampf), Nage-Waza (Wurf-Technik), Jiyu-Kumite (Freikampf), Kata (vorgegebener Bewegungsablauf mit Abwehr- und Angriff-Techniken) und Kata no Bunkai (am Partner angewandte Kata) abgefragt. Das monatelange Training hatte sich gelohnt: alle Prüflinge durften ihr Diplom in Empfang nehmen. Die Prüfer lobten die Kenntnisse der Prüflinge und ermahnten sie, auf ihre Leistung stolz zu sein – sich aber nicht darauf auszuruhen.